

Bewerbung um Listenplatz 11



Liebe Genoss*innen,

ich bewerbe mich um Listenplatz 11 der Landesliste NRW, weil ich überzeugt bin, dass DIE LINKE weiterhin eine starke, klare und kämpferische Stimme im Bundestag braucht – für soziale Gerechtigkeit, gegen Diskriminierung und für Solidarität mit allen, die in unserer Gesellschaft oft überhört werden.

Als Direktkandidat für den Wahlkreis 96 (Rhein-Sieg-Kreis I) und mit dem Votum des Kreisverbandes Rhein-Sieg-Kreis im Rücken möchte ich mich mit aller Kraft für die Themen einsetzen, die in NRW dringend angegangen werden müssen: soziale Gerechtigkeit, Gleichberechtigung und ein entschlossener Kampf gegen rechte Hetze und Ungerechtigkeit.

Warum ich kandidiere

NRW ist die Heimat von Millionen arbeitenden Menschen, von Familien, die kämpfen, um über die Runden zu kommen, von Jugendlichen, die Perspektiven suchen. Aber es ist auch ein Ort, an dem die sozialen Widersprüche des Systems besonders deutlich werden: während große Konzerne Rekordgewinne einfahren, steigen die Mieten, die Pflege ist am Limit, und Diskriminierung bleibt für viele Realität.

Ich kandidiere, weil ich nicht länger zusehen möchte, wie die Reichen reicher werden, während die arbeitende Klasse, queere Menschen, Migrantinnen, *Alleinerziehende* und *Rentnerinnen* mit immer größeren Hürden kämpfen. Für sie möchte ich unbequem sein und klare, linke Alternativen aufzeigen.

Was ich erreichen möchte

- **Jugendhilfe stärken:** NRW braucht präventive Maßnahmen und eine bessere Finanzierung, damit alle Kinder echte Perspektiven haben.
- **Queerpolitik voranbringen:** Diskriminierung bekämpfen, Vielfalt fördern und einen konsequenten Schutz für die Rechte von LGBTIQ*-Personen schaffen.
- **Soziale Gerechtigkeit durchsetzen:** Massiven sozialen Wohnungsbau, höhere Löhne und starke Tarife – für ein NRW, das niemanden zurücklässt.
- **Kampf gegen Rechtsextremismus:** Prävention stärken und klaren Widerstand gegen rechte Hetze organisieren.
- **Friedenspolitik vorantreiben:** Schluss mit Waffenexporten in Kriegsgebiete und eine konsequente Außenpolitik, die Frieden statt Profite in den Fokus stellt.

Warum ich der Richtige bin

Mit meinen 20 Jahren bringe ich die Perspektive eines jungen, queeren Menschen mit, der soziale Ungerechtigkeit und Diskriminierung selbst erfahren hat. Als ehemaliges CDU-Mitglied, das den Schritt zu DIE LINKE gemacht hat, kenne ich politische Gegensätze und habe mich bewusst für eine konsequent soziale und solidarische Politik entschieden.

Ich bin aktiv in der BAG „Die Linke hilft“ und BAG Queer, engagiere mich in der

Jugendhilfe und weiß, was es bedeutet, an der Basis zu kämpfen. Dieses Engagement möchte ich in den Bundestag tragen – für ein NRW, das niemanden zurücklässt.

Lasst uns gemeinsam kämpfen – gegen die da oben, für uns alle!

**Solidarische Grüße,
Jason Osterhagen**

Infos:

Name: Jason Osterhagen

Alter: 20 Jahre alt

KV: Solingen

Wahlkreis: 96 Rhein-Sieg-Kreis I

Votum: KV Rhein-Sieg-Kreis

Beruflich

- 1. 2018-2020 Stv. Team-Leiter (Gastronomie) (Fortuna Düsseldorf)**
- 2. 2020-2024 Aushilfe Kassierer/Logistiker (Bayer Leverkusen)**
- 3. 2024-Jetzt Logistiker (1.FC Köln)**

Politisches:

- 2018-2022 CDU-MITGLIED (Basis-Mitglied, Wahlkampfteam Armin Laschet)**
- 2023 In der Friedensbewegung tätig.**
- 2024**
 - 1. Gründung von widersetzen**
 - 2. Eintritt in die Linke (06/24)**
 - 3. Bewerber für PV (10/24)**
 - 4. Bewerber Stellv. Landessprecher (11/24)**
- 2025 Direktkandidat 096 Rhein-Sieg-Kreis I**
- Bewerber für Listenplatz 11**

Telefon: 0176 84196819 | Mail: osterhagenj5@gmail.com

Web: [osterhagen-dielinke.eu](https://www.osterhagen-dielinke.eu)

Ausführliche Bewerbung:

https://www.canva.com/design/DAGaWmWoeJc/NCnsaPvqLM7RtAiM608Srw/edit?utm_content=DAGaWmWoeJc&utm_campaign=designshare&utm_medium=link2&utm_source=share button